

## Anzeigebblatt.

**Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.**

P. P.

Hierdurch beehren wir uns bekannt zu geben, dass wir unter der Firma

**Verlag der Archiv-Gesellschaft**

eine Verlagsbuchhandlung begründeten und die Vertretung dafür Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig übertragen. Über den Gegenstand unserer Verlagstätigkeit bitten wir Weiteres aus der Anzeige in der heutigen Nummer des Börsenblattes (Seite 961) entnehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 62, den 28. Januar 1904.

**Verlag der Archiv-Gesellschaft.**

P. P.

Hierdurch benachrichtigen wir den verehrl. Buchhandel, daß die „Deutsche Hausfrauen-Zeitung“ (Redaktion Frau Lina Morgenstern) in unseren Besitz (Adresse vom 11. Februar ab: Am Karlsbad 5) übergegangen ist. Der Buch-Verlag verbleibt im Besitz der Frau Lina Morgenstern, Berlin, Potsdamerstraße 82a.

Verwechslungen mit der unterzeichneten neuen Firma (Kommissionär F. Boldmar in Leipzig) bitten wir möglichst zu vermeiden.

Berlin, im Januar 1904, W. 35, Am Karlsbad 5. (Vom 10. Februar ab.) Bis dahin: An der Fischerbrücke 15.

**Verlag der Deutschen Hausfrauen-Zeitung.**

P. P.

Wir bitten von unserer untenstehenden neuen Firma Notiz zu nehmen. Kommissionär in Leipzig Herr F. Boldmar. Die Firma A. Hering in Berlin ist im Adreßbuch zu streichen.

Berlin, im Januar 1904, W. 35, Am Karlsbad 5.

(Vom 10. Februar ab.)

Bis dahin: An der Fischerbrücke 15.

**Verlag und Expedition**

**d. Deutschen Allg. Friseur-Zeitung**  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

**Verlags-Änderung.**

Aus dem Verlage der J. Staudinger'schen Verlagsbuchhandlung, dahier gingen mit allen Rechten und Vorräten in den meinigen über:

**Franz Conrad, Der Todeskampf.** Brosch. ord. 75  $\mathcal{M}$ , netto 50  $\mathcal{M}$ . Geb. ord. 1  $\mathcal{M}$ , netto 70  $\mathcal{M}$ .

— Der liturgische Dienst eines kath. Lehrers mit Ausnahme des Organistendienstes. Zweite Auflage. Brosch. ord. 1  $\mathcal{M}$  60  $\mathcal{M}$ , netto 1  $\mathcal{M}$  20  $\mathcal{M}$ . Geb. ord. 2  $\mathcal{M}$ , netto 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{M}$ .

Ich bitte von jetzt ab von mir zu verlangen.

Würzburg, 22. Januar 1904.

Franz Xaver Bucher

in Firma:

J. X. Bucher'sche Verlagsbuchhandlg.  
in Würzburg.

**Verkaufsanträge.**

Wegen Todes des Besitzers ist in mitteld. Landeshauptstadt über 50 Jahre alte Buch- und Kunsthandlung mit ca. 33 000  $\mathcal{M}$  Umsatz zu verkaufen. Preis ca. 25 000  $\mathcal{M}$ . Angebote erbeten u. R. A.  $\ddagger$  200 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

**Kochbuch,**

das einen guten Absatz zu verzeichnen hat, mit Vorräten und Verlagsrecht preiswert zu verkaufen. Der jetzige Verlag kann sich anderer Unternehmungen halber dem Vertriebe nicht mehr widmen. Gef. Anfragen sind zu richten unter H. A.  $\ddagger$  361 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In lebh. nordöstl. Stadt Deutschlands ist flottgeh. Sort.-Buchhandlung f. 30 000  $\mathcal{M}$  zu verkaufen. Anzahlg.  $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{3}$  d. Kaufpr. Umsatz pro J. über 32 000  $\mathcal{M}$ . Refl. erh. näh. Aust. u. N. E.  $\ddagger$  3676 durch d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

**Kaufgesuche.**

Solides Sortiment mit hoher Umsatzziffer und dementsprechendem Reingewinn, nur Hamburg, Bremen oder Prov. Hannover, zu erwerben gesucht. Reflektant ist gediegener Fachmann und kapitalkräftig.

Gef. Angebote unter Nr. 10 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für eine Stadt in Süddeutschland wird eine Notenleihanstalt mittleren Umfangs zu kaufen gesucht. Angebote mit Katalog an Breitkopf & Härtel, Leipzig.

**Teilhabergesuche.**

Jüngerem Kollegen bietet sich günstige und angenehme Teilhaberschaft an aussichtsreichem norddeutschen Verlage ernster Tendenz, der event. in eine Ges. m. b. H. umgewandelt werden kann. Erforderlich ist eine successive Einlage von 50 000  $\mathcal{M}$  oder mehr, die wesentlich zur Realisierung neuer Unternehmen, die bei den vorzüglichen Verbindungen und der unbeschränkten Ausdehnungsfähigkeit des Verlages reichlich vorliegen, dienen soll. Möglichst ausführliche Angebote von Selbstreflektanten unter „Vertrauen“  $\ddagger$  276 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

**Teilhabergesuch.**

Vorgerückten Alters wegen wird ein nicht zu junger, tüchtiger Teilhaber gesucht, der das Geschäft später selbst übernehmen könnte. Es handelt sich um ein Verlagsgeschäft naturwissenschaftlicher Richtung, das bestens weit und breit durch seine großen, umfangreichen Werke seit 25 Jahren eingeführt ist. Mit dem Verlage ist eine gut geleitete und tüchtiges leistende lithograph. Anstalt und Buchdruckerei verbunden. Selbstreflektanten mit entsprechenden Mitteln, die erst nach und nach geleistet zu werden brauchen, erfahren Näheres über das in einer verkehrsreichen, schön gelegenen Mittelstadt Thüringens befindliche Geschäft auf Anfragen unt. W. G. W.  $\ddagger$  306 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Teilhaber!**

Unternehmungs- und arbeitsfreudiger jüngerer Herr findet Teilhaberschaft an einem *gesunden, aussichtsreichen Verlagsunternehmen ernster Richtung*, das nach **Grossstadt Nordwestdeutschlands** verlegt wird. — Reflektanten, die über etwa 40 bis 50 Mille verfügen, wollen sich unter Darlegung ihrer Verhältnisse (strengste Diskretion gegenseitig!) melden unter  $\ddagger$  332 d. die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Teilhaber,**

Kaufm., Buchhändler oder Redakteur, mit 40—50 Mille Mark Einlage von flottgehender Buchdruckerei m. Zeitungs-Verlag (hohe Aufl.) und Buchhandlung in schöner Gegend Süddeutschlands gesucht. Gef. Angebote unter  $\ddagger$  348 an die Geschäftsstelle d. B. V. Vermittler verbeten.

**Fertige Bücher.****Benno Schwabe, Verlag.**

Z In meinem Verlage sind erschienen:

**Wie besiegen wir die Trägheit.**

Rede gehalten

am Jahresfeste der Universität Basel  
den 13. November 1903

vom Rektor

**D. Adolf Bolliger**, Prof. d. Theologie.  
8<sup>o</sup>. Geh. 80  $\mathcal{M}$ .

**Die rechte Religion**

von

**D. Adolf Bolliger**, Prof. d. Theologie.  
8<sup>o</sup>. Geh. 80  $\mathcal{M}$ .

Bitte zu verlangen.

Basel, den 20. Januar 1904.

**Benno Schwabe,**  
Verlagsbuchhandlung.

**Correspondenzblatt**

für

**Fischzüchter, Teichwirte und Seenbesitzer.**

Amtliches Organ

des Vereins deutscher Teichwirte.

XI. Jahrgang 1904. Jährlich 24 Nummern.

Preis 6  $\mathcal{M}$  mit 25%  
bei postfreier Zustellung.

Probenummern bitte zu verlangen.

Bautzen. **Emil Hübners Verlag.**